

Zum Weltkindertag kostenlos im Maislabyrinth umherirren

Großer Andrang zum Saisonabschluss am Weltkindertag

Delingsdorf (cy). Mit einer ganz besonderen Aktion beendete das Maislabyrinth in Delingsdorf die diesjährige Saison. Zum Weltkindertag lud die Gemeinde Delingsdorf gemeinsam mit Labyrinth-Betreiber Karsten Eggert kostenlos alle Kinder zu einem Besuch in den Irrgarten ein.

Dieses Angebot nahmen am Sonntag bei herrlichem Sonnenwetter zahlreiche Kinder mit ihren Eltern wahr und starteten ihren Weg durch das Labyrinth. Ein letztes Mal zeigte sich dabei immer wieder das Maisgespenst, das aus dem Nichts auftauchte und kleinen und großen Besuchern einen schaurig schönen Schrecken einjagte. Zwei Shows von Zauberer Horsch sorgten für zusätzliche Unterhaltung und viel kurzweiligen Spaß.

Der mit „Labyrinth der Spiele“ betitelte Irrgarten hatte in diesem Jahr eine große Auswahl für Spiel- und Rätefreunde. Mühle, Backgammon, Tischtennis und viele andere Spiele wurden gern angenommen, genauso wie das Hauptgewinnspiel, bei dem Svenja Lühr aus Henstedt-Ulzburg den ersten Preis gewann und nun nächstes Jahr im neuen Labyrinth eine Party mit 20 Freunden feiern darf.

Karsten Eggert zieht abschließend eine zufriedene Bilanz: „Zwischendurch hatte der Sommer einen richtigen Durchhänger und vermieste uns ganz schön das Geschäft. Aber dann hat er sich doch noch aufgerappelt und der September hat wieder einiges gut gemacht“, sagt er erleichtert. Auch der neue Standort wird von ihm insgesamt gut beurteilt. Ein Anwohner hatte zwar die Konzerte an den Wochenenden verbieten lassen, die Lage zwischen Ahrensburg und Delingsdorf hat für Eggert dennoch große Vortei-



Zauberer Horsch unterhielt die Kinder am Weltkindertag im Maislabyrinth bestens. Seine Kartentricks, Zaubereien und Mitmachaktionen kamen auch bei den Großen gut an, selbst Betreiber Karsten Eggert (vorne in Kindergruppe) und einige Eltern mischten munter mit. Foto: C. Yaman

le: „Das Labyrinth liegt direkt an der B75 und besitzt mit der Bushaltestelle Kremerberg in unmittelbarer Nähe eine optimale Verbindung. Ich habe noch diese Woche ein Treffen mit dem vermietenden Bauern, bei dem wir das Labyrinth für 2010 besprechen werden“, kündigt er an.